



Wisedock

Eigeninteresse

Wisedock ist nicht die erste Internetseite, die Besuchern Geld per Klick verspricht, aber vielleicht die erste seriöse. Das Konzept: Nach einmaliger Anmeldung platziert Wisedock auf der Startseite des Browsers wechselnde Seiten, die sich mit den Interessen des Nutzers decken. Für diese Klicks zahlt das Düsseldorfer Start-up den Besuchern einen Teil der durch den Traffic entstandenen Einnahmen. Auf B- oder C-Seiten landet man nicht, sagt das Team um Gründer Hajo Rappe (Foto). Jede Partner-Webpage werde manuell auf Qualität untersucht. ► wisedock.de



304 Radio

Sendungsbewusst Der „Förderung, Verbreitung und dem Erhalt elektronischer Musikkultur“ hat sich der Düsseldorfer Verein „304 Radio“ verschrieben. In der Praxis ist das Ganze mehr als ein Internet-Stream einschlägiger Clubtracks. Für die Verbindung mit der realen Welt sorgen regelmäßige Partys, vor allem im „Treibgut“ am Stahlwerk (nächster Termin: 14.7.). Jeden zweiten Mittwoch senden Gast-DJs übrigens live aus dem Studio in Oberbilk. ► 304radio.styleventure.de

Einkaufen und Essen auf der ...

Hohen Straße

Wer High-End-Läden für Hunde-Accessoires sucht, wird rund um die Hohe Straße gleich dreimal fündig. Aber es gibt zum Glück noch andere Gründe, hier zu shoppen.

01 Cave Portugêsa Wer meint, Südländer könnten kein Bier brauen, hat noch nicht das erstklassige „Sagres“ getrunken. Die Cave Portugêsa verkauft natürlich auch traditionellere Spezialitäten von der europäischen Westküste – ob Chorizo, Olivenöl oder Portwein. Die urige Aufmachung dieses Feinkostladens ist übrigens ein Traum. ► Hohe Str. 4, Tel. 15 97 98 89, Mo-Fr 10.30-19, Sa 10.30-18 Uhr, cave-portugal.de

02 ELA Viele Worte muss man nicht verlieren über diese Mode-Institution. Auch nach 30 Jahren wirkt dieser Laden frischer als so manch hippe Neueröffnung in der Nachbarschaft. Das liegt auch an der souveränen Auswahl der Labels. Marken wie „Kaviar Gauche“, „c.neeon“ oder „fppo“ hängen nun mal nicht in jeder Kette. ► Hohe Str. 16, Tel. 38 33 68, Mo 13-18.30, Di-Fr 11-18.30, Sa 11-16 Uhr, ela-selected.com

03 Münstermann Kontor Ohne Zweifel „der“ Allround-Feinkostladen in Düsseldorf. Von Rohmilchkäse über Konfitüre bis zu Wild und Fisch in Spitzenqualität reicht das Angebot. Wer bei dieser Auswahl immer noch keine Kochlust bekommt, probiert den ebenfalls erstklassigen Mittagstisch. ► Hohe Str. 9, Tel. 130 04 30, Mo-Do 9.30-18.30, Fr 9-19, Sa 8-15 Uhr, muenstermann-delikatessen.de

04 Mopsfidel Zu Beginn der WM sahen wir hier Hunde-Nationaltrikots mit dem Aufdruck „Bellack.“ Fairerweise sollte man hinzufügen, dass es hier auch Vierbeiner-Accessoires gibt, die Herrchen oder Frauchen wirklich braucht – ob Halsbänder, Näpfe oder Futter. Dem Namen zum Trotz verkauft Mopsfidel übrigens auch „Katzen-Ware.“ ► Hohe Str. 47, Tel. 32 52 67, Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 9-18 Uhr, mopsfidel-hess.de

05 Mayur Der Edel-Inder am Carlssplatz kommt vergleichsweise aufgeräumt rüber, Götterfiguren und Ethno-Deko findet man hier kaum. Dafür ist das Essen umso traditioneller. Man orientiert sich an nordindischer Küche – besonders empfehlenswert sind die „Gosht“-Eintöpfe und die gute Auswahl an vegetarischen Gerichten. ► Hohe Str. 2, Tel. 20 40 00, tgl. 12-15 u. 18-23.30 Uhr, restaurant-mayur.de

06 Yuta Pasch Diesen alteingesessenen Design- und Schmuckladen würde man eher in Flingern erwarten. Die Yuta-Pasch-Accessoires wirken fast schon „punkig“ – hier findet man perlenbesetzte Ketten in Revolver- und Chilischotenform, dazu eine Auswahl ungewöhnlicher Taschen und Kleider. Den ein oder anderen Promikunden hat Yuta Pasch damit schon geangelt. ► Hohe Str. 29, Tel. 13 16 44, Mo-Fr 11-18.30, Sa 11-16 Uhr, yutapasch.de



Wiedereröffnung K20 Neuer, schöner und größer präsentiert sich die Kunstsammlung NRW ab dem 10. Juli. Nach 18 Monaten sind die Umbau- und Erweiterungsarbeiten beendet. Der 1 000 Quadratmeter große, säulenfreie Anbau soll künftig für Wechselausstellungen genutzt werden, aber auch die ursprüngliche Sammlung – darunter Werke von Pollock, Richter, Picasso und vielen anderen – wird nach der Sanierung neu präsentiert. Im September steht dann eine große Beuys-Retrospektive an. Mehr zum Thema auf den Kunstseiten in diesem Heft. ► Grabbeplatz 5, D-Altstadt, Tel. 8 38 11 30, Di-Fr 10-18, Sa/So 11-16 Uhr, kunstsammlung.de

Erratum Im Bericht über die neue „Schiffchen“-Filiale im Hauptbahnhof (PRINZ 06/10) haben wir versehentlich eine falsche Internet-Adresse angegeben. Wir bedauern den Irrtum. Hier die korrekte Webseite. ► brauerei-zum-schiffchen.de

Netz

Sie haben etwas neu entdeckt? Sagen Sie es uns auf prinz.de/neu

TICKER
Citystrand Das oberste Parkdeck des Kaufhofs am Wehrhahn versendet mal wieder. Zum zweiten Mal hat dort der höchste Strand der Stadt eröffnet. Neben Cocktailbar und kleinem Pool lockt vor allem der Panoramablick über die Düsseldorfer Innenstadt. Wer noch ein Zusatzargument braucht: sämtliche Spiele der Fußball-WM werden hier (bei gutem Wetter) übertragen. ► Kaufhof am Wehrhahn, D-Mitte, Zugang über Parkhaus Tonhallenstraße, Mo-Sa ab 11, So ab 15 Uhr, citystrand.de



Bad Aces Okay, diese Band kommt eigentlich aus Ratingen, für Talent und Beharrlichkeit empfehlen wir sie hier aber trotzdem. Häufig kommt es schließlich nicht vor, dass sich Star-Produzent Jon Caffery (Tote Hosen, Einstürzende Neubauten) dazu herablässt, eine Lokalband zu betreuen. Herausgekommen ist „Rope a Dope“, ein schön schmutziges Rock'n'Roll-Album, an dem nicht nur Lemmy von Motörhead seine Freude hätte. ► Bad Aces, „Rope a Dope“, erhältlich via Supermusic/Alive, badaces.de